

PRESSEMITTEILUNG

EUROSYSTEM UND 27 ZENTRALVERWAHRER UNTERZEICHNEN MEMORANDUM OF UNDERSTANDING ZU T2S

Heute haben das Eurosystem – die Europäische Zentralbank (EZB) und die 16 nationalen Zentralbanken des Euro-Währungsgebiets – und 27 europäische Zentralverwahrer ein Memorandum of Understanding (MoU) unterzeichnet. Das Memorandum of Understanding bringt die Bereitschaft zur Mitwirkung am Projekt TARGET2-Securities (T2S) zum Ausdruck und legt die gegenseitigen Verpflichtungen und Verantwortlichkeiten der Zentralverwahrer und Zentralbanken im Zuge der Vorbereitung auf die nächste wichtige Phase dar, die eine vertragliche Vereinbarung zum Aufbau von T2S umfassen soll.

Unterzeichnet wurde das MoU von den Zentralverwahrern aller Euro-Länder sowie von den Zentralverwahrern in neun nicht dem Euro-Währungsgebiet angehörenden Staaten (Dänemark, Estland, Lettland, Litauen, Rumänien, Schweden, dem Vereinigten Königreich, Island und der Schweiz). Die Zentralverwahrer in Dänemark, Litauen und Schweden bekräftigten – im Einvernehmen mit ihren Zentralbanken und mit der Unterstützung ihrer Märkte – darüber hinaus ihre Absicht, in T2S zusätzlich zur Abwicklung in Euro auch eine Abwicklung in ihrer nationalen Währung vorzusehen.

Die Unterzeichnung des Memorandums ist ein entscheidender Meilenstein in der Vorbereitung der Entwicklungsphase des Projekts und bildet die Grundlage für die in den kommenden Monaten anstehenden Diskussionen über die förmliche vertragliche Vereinbarung zwischen den Zentralverwahrern und dem Eurosystem. Die Finalisierung einer vertraglichen Vereinbarung ist für das erste Halbjahr 2010 geplant.

T2S wird einen bedeutenden Schritt auf dem Weg zur Schaffung eines integrierten einheitlichen Wertpapiermarkts für Finanzdienstleistungen darstellen und damit die Lissabon-Strategie und insbesondere den Code of Conduct für Clearing und Settlement sowie die Harmonisierungsbestrebungen im Rahmen des Giovannini-Prozesses verstärken. Mit T2S entsteht ein einheitlicher, schrankenloser gesamteuropäischer Wertpapierpool sowie ein zentraler, neutraler und dem neuesten Stand entsprechender Abwicklungsprozess. Die Marktteilnehmer können über Zentralverwahrer auf diese

Wertpapiere in einer Art und Weise zugreifen, die es erlaubt, nationale und regionale Unterschiede auszugleichen statt sie aufrechtzuerhalten, und bei der Harmonisierungsmaßnahmen bereits in mehreren Schlüsselbereichen zum Tragen kommen.

Das T2S-Projekt befindet sich derzeit in der Spezifikationsphase, in der die Dokumentation der Nutzeranforderungen und des Systemaufbaus sowie die mit den Zentralverwahrern zu treffenden vertraglichen Regelungen vorbereitet werden. Die Entwicklungsphase beginnt Anfang 2010. Die Inbetriebnahme von T2S ist für Juni 2013 vorgesehen.

Weitere Informationen können unter der T2S-Rubrik auf der Website der EZB (www.ecb.europa.eu/paym/t2s/html/index.en.html) abgerufen werden.

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.